

DO/JÖ/GIO, 03.10.2013

# GUTENBERG GOES ELECTRONIC:

VON DEN CHANCEN UND RISIKEN DER  
E-BOOKS FÜR DAS LESEN UND DIE  
LITERATUR

UNIV.-PROF. DR. *STEPHAN FÜSSEL*

Bei 75 % der wissenschaftlichen Literatur und 20 % (USA) bzw. 4 % (Europa) der unterhaltenden Literatur werden bereits in elektronischer Form angeboten, die Zuwachszahlen steigen drastisch. Buchhandelssterben, Enhanced E-Books, Social Reading sind nur einige Schlagworte dieses Veränderungsprozesses. Der Forschungsschwerpunkt Medienkonvergenz der Johannes Gutenberg-Universität Mainz untersucht seit vier Jahren u. a. die neurologischen Funktionalitäten des Lesens, die psychischen Folgen von Internetkonsum, die medienpädagogischen Auswirkungen für Schule und Hochschule, aber auch die Möglichkeiten und Risiken für die Literatur selbst. **Stephan Füssel ist Leiter des Instituts für Buchwissenschaft und Sprecher des Forschungsschwerpunkts „Medienkonvergenz“ der Johannes Gutenberg-Universität Mainz.**

Eine Veranstaltung der Landesbibliothek Dr. Friedrich Teßmann.

VORTRAG – 20:00 UHR

Landesbibliothek Dr. Friedrich Teßmann  
A.-Diaz-Str. 8  
I-39100 Bozen  
www.tessmann.it

DO/JÖ/GIO, 03.10.2013

# GUTENBERG GOES ELECTRONIC:

VON DEN CHANCEN UND RISIKEN DER  
E-BOOKS FÜR DAS LESEN UND DIE  
LITERATUR

UNIV.-PROF. DR. *STEPHAN FÜSSEL*

Bei 75 % der wissenschaftlichen Literatur und 20 % (USA) bzw. 4 % (Europa) der unterhaltenden Literatur werden bereits in elektronischer Form angeboten, die Zuwachszahlen steigen drastisch. Buchhandelssterben, Enhanced E-Books, Social Reading sind nur einige Schlagworte dieses Veränderungsprozesses. Der Forschungsschwerpunkt Medienkonvergenz der Johannes Gutenberg-Universität Mainz untersucht seit vier Jahren u. a. die neurologischen Funktionalitäten des Lesens, die psychischen Folgen von Internetkonsum, die medienpädagogischen Auswirkungen für Schule und Hochschule, aber auch die Möglichkeiten und Risiken für die Literatur selbst. **Stephan Füssel ist Leiter des Instituts für Buchwissenschaft und Sprecher des Forschungsschwerpunkts „Medienkonvergenz“ der Johannes Gutenberg-Universität Mainz.**

Eine Veranstaltung der Landesbibliothek Dr. Friedrich Teßmann.

VORTRAG – 20:00 UHR

Landesbibliothek Dr. Friedrich Teßmann  
A.-Diaz-Str. 8  
I-39100 Bozen  
www.tessmann.it